

Zugverbindungen

	Anreise	Abfahrt
Passau	7.21 IC	20.38
Plattling	x 8.04 RB	x 19.52 IC
Landshut	9.00	19.01
Freising	9.28	18.32 RB
Ulm	6.56 IC	21.47
Augsburg	7.41	x 19.54 RB
München	x 8.44 RE	x 18.35 RB
Freising	9.07	18.09 RE
Nürnberg	7.22 RE	20.24
Regensburg	8.31	19.14
Freising	9.36	18.08 RE

Angaben ohne Gewähr, bitte nachprüfen.

Anreise

Mit der Bahn / S-Bahn (S1)

Fahren Sie mit der Bahn oder S1 bis zum Bahnhof Freising. Nach Verlassen des Bahnhofsgebäudes folgen Sie der Straße links bis zur Kreuzung Saarstraße / Münchner Straße. Diese überqueren Sie und gehen die Saarstraße entlang. Nach zirka 100 Metern gehen Sie links in die Gartenstraße. Das Viva Vita befindet sich nach zirka 600 m auf der linken Seite.

Freising



Das Raumordnungsverfahren für die 3. Startbahn am Flughafen München läuft. Bis 10 November können bei den Kommunen die Flughafenanrainer sind, Stellungnahmen abgegeben werden. Musterstellungnahmen und weitere Informationen zum Thema erhalten Sie bei den Bürgerinitiativen und den BN-Kreisgruppen Erding und Freising und meist unter: www.keine-startbahn3.de

Bund Naturschutz Kreisgruppe Erding:
Renate Poeschel, Tel.: 08122/540687
Mail: BN-Erding@gmx.de
Homepage: www.bund-naturschutz-erding.de

Bund Naturschutz Kreisgruppe Freising:
Manfred Drobny, Tel.: 08161/66099
Mail: bn.freising@t-online.de
Homepage: www.freising.bund-naturschutz.de

Verkehrsclub Deutschland (VCD) Erding/Freising:
Doris Kraeker, Tel.: 08122/20479
Mail: kraeker@foni.net
Homepage: www.vcd-bayern.de

Schutzgemeinschaft Erding-Nord, Freising und Umgebung e.V.:
Michael Schwaiger
Tel.: 08161/967912 Fax.: 08161/967918
Mail: schwaiger@marzling.de
Homepage: www.schutzgemeinschaft-muc.de



Flugverkehrsplanung in Bayern

Strategien für einen Ausstieg aus der Flughafenmanie

Freising 4. November 2006



Und Sie, Ihre Freunde und Bekannten?
Jetzt Mitglied werden unter www.bund-naturschutz.de



INHALT

Flugverkehr: Klimakiller Nummer Eins, Gesundheitsbelastung durch Abgase, Belastung durch Fluglärm, hohe Subventionen... Obwohl klar ist, dass ein weiteres Wachstum des Flugverkehrs weder ökologisch noch volkswirtschaftlich sinnvoll ist, planen derzeit etliche Flughäfen Erweiterungen, vom Regionalflyhafen in Hof bis zur geplanten neuen 3. Startbahn am Flughafen München.

Im Laufe des Seminars werden Sinn und Unsinn der ständigen Erweiterung des Flugverkehrs, v.a. im Hinblick auf die Flughafenenerweiterungen erörtert, über damit verbundene gesundheitliche und ökologische Gefahren und Folgen aufgeklärt. Dabei zeigen wir auch Handlungsmöglichkeiten und Lösungswege auf, dieser Entwicklung zu begegnen. Denn eins ist klar: Betroffen ist jeder - und ebenso kann und muss sich jeder auch gegen diese Wachstumsmanien wehren. Sei es aus Gründen des globalen Klimaschutzes oder sei es als Anlieger aus örtlicher Betroffenheit heraus.

Wer also denkt "da kann man ja sowieso nichts machen", wird nach unserem Seminar sicher auch für sich etliche Handlungsmöglichkeiten sehen.

Unsere hervorragenden "flughafenerfahrenen" Referenten werden Ihnen dabei sicher auch Fragen beantworten, die sie sich selbst stellen: Braucht die Region einen größeren Flughafen? Welche Vor- und Nachteile bringt der Ausbau mit sich - und was überwiegt? Wie wirken sich Fluglärm und Abgase auf die Gesundheit aus? Wie sieht eine vernünftige, ökologische und klimaverträgliche Verkehrsplanung aus? Was kann ich selbst tun?

Zielgruppe

Interessierte, Betroffene aus Regionen mit Flughafen-Erweiterungsplänen

Leitung

Richard Mergner Landesbeauftragter Bund Naturschutz

Referentinnen und Referenten

Herbert Knur Bürgermeister der Gemeinde Berglern, stellv. Vorsitzender der Fluglärmkommission

Dr. Christian Magerl 1. Vorsitzender BN-Kreisgruppe Freising

Dr. Jürgen Maguhn Dipl.-Chemiker, Freising

Ursula Philipp-Gerlach Rechtsanwältin, Frankfurt

Werner Reh BUND-Verkehrsexperte, Berlin

Agnes Schraner BI „aufgeMUCt“, Freising

Michael Schwaiger Schutzgemeinschaft Erding-Nord, Freising und Umgebung e.V.

Vertreter der Stadt Freising (angefragt)

Dr. Heidemarie Wende ehem. Umweltbundesamt, Dessau

PROGRAMM

Samstag, den 4. November 2006

- 10.00 Uhr Herbert Knur /
Stadt Freising (angefragt) /
Richard Mergner
Begrüßung und Einführung
- 10.30 Uhr Dr. Christian Magerl
Flughafen München (MUC):
1. Bisherige Entwicklung
2. Kosten und Subventionen
Diskussion
- 11.45 Uhr Kaffeepause
- 12.15 Uhr Werner Reh
MUC – mehr als ein lokales Problem.
Wege aus der Flughafenmanie
Diskussion
- 13.00 Uhr Mittagspause
- 14.00 Uhr Dr. Heidemarie Wende
Wirkungen von Fluglärm
Diskussion
- 14.45 Uhr Dr. Jürgen Maguhn
Luftverschmutzung durch Flugverkehr
Diskussion
- 15.00 Uhr Kaffeepause
- 15.30 Uhr Ursula Philipp-Gerlach
Rechtliche Rahmenbedingungen
- 16.15 Uhr Michael Schwaiger, Agnes Schraner
Erfolgreicher Widerstand ist möglich
Erfahrungen und Tipps aus der Praxis
- 16.45 Uhr Richard Mergner
**Abschlussdiskussion mit Zusammenfassung
und Ausblick**
- 17.30 Uhr Ende des Seminars

ORGANISATION

Tagungsort

Das Seminar findet statt im
Integrationsprojekt Freising, gGmbH, Viva Vita
Gartenstraße 57
85354 Freising.

Veranstalter

Fachabteilung München in Zusammenarbeit mit der BN-
Kreisgruppe Freising/Erding und dem BN-Bildungswerk.

Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist nicht begrenzt.
Anmeldungen schriftlich, telefonisch, per Fax oder Mail bis
spätestens 26. Oktober 2006 an das

Bildungswerk des Bund Naturschutz in Bayern
Straubinger Straße 5, 94344 Wiesenfelden
Telefon 09966/1270
Telefax 09966/9020059
e-mail: bw@bund-naturschutz.de
Homepage www.bn-bildungswerk.de

Tagungsbeitrag

Der Tagungsbeitrag beträgt 25 € (15 € ermäßigt für BUND-
/BN-Mitglieder, Studenten, Schüler und Arbeitslose) und
beinhaltet die Kursgebühr sowie Kaffee, Tee und Gebäck
während der Pausen.

Der Tagungsbeitrag ist vor Ort in bar zu bezahlen.

Reise- und Verpflegungskosten tragen die Teilnehmer/innen
selbst. Die Aufwendungen für die Teilnahme an dieser Fach-
veranstaltung (Reisekosten, Tagungsbeitrag, etc.) können bei
Ihrer Lohn- bzw. Einkommenssteuererklärung als Werbungs-
kosten geltend gemacht werden, wenn die Veranstaltung eine
Fortbildung für Ihre berufliche Tätigkeit darstellt.

Mittagessen

**Am Tagungsort wird ein Mittagessen (aus biologischem
Anbau) für 17 € (incl. Wasser als Tagungsgetränk) ange-
boten. Bitte bei Anmeldung verbindlich angeben:**
vegetarisch
nicht vegetarisch
kein Mittagessen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, wünschen Ihnen eine gute
Anreise und einen angenehmen Veranstaltungsverlauf.